

Bregenz Mitte: Neues urbanes Quartier und Bahnhof entwickeln sich!

Die Stadt Bregenz hat das Wiener Büro Studio VlaySteeruwitz mit der Erstellung eines städtebaulichen Leitbildes für „Bregenz Mitte“ beauftragt. Dies ist ein entscheidender Schritt zur Entwicklung eines neuen urbanen Quartiers.

Im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung in Bregenz gibt es spannende Neuigkeiten. Die Stadtverwaltung hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Projektpartnern wie dem Land und der ÖBB eine entscheidende Einigung über die zukünftige Gestaltung des neuen Bregenzer Bahnhofs getroffen. Besonders hervorzuheben ist die nun beschlossene „Variante 4a“, die eine Verlegung der Landesstraße L202 parallel zur Bahnlinie vorsieht.

Bürgermeister Michael Ritsch teilte mit, dass das renommierte Wiener Architekturbüro Studio VlaySteeruwitz, das im Jahr 2022 den Wettbewerb für „Bregenz Mitte“ gewonnen hat, damit beauftragt wurde, ein städtebauliches Leitbild für das gesamte Quartier zu erstellen. Diese Planungen sind mit einem Budget von rund 100.000 Euro brutto angesetzt, wobei eine Förderung des Landes von 40 % erwartet wird.

Städtebauliches Leitbild und Verkehrsanbindung

Die „Variante 4a“ beinhaltet nicht nur die Neugestaltung des Bahnhofs, sondern auch die Verbesserung der Verkehrsanbindung für die öffentliche Mobilität. Ein zentraler

Bestandteil besteht in der Anlage eines Bus-Terminals, das direkt an den neuen Bahnhof anschließt. Dies soll den Umstieg zwischen den verschiedenen öffentlichen Verkehrsmitteln erheblich erleichtern und einen modernen, urbanen Raum schaffen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at